

ADB-Artikel

Kraft: *Johannes K.*, ein Original als Schulmann und Schriftsteller, geb. zu Herborn 1658 und † daselbst 1731. Fast bis zur Hochschule ausgebildet, verließ er das Pädagog seiner Vaterstadt, wurde Schreiber in der Pfalz, dann Soldat, machte dann weite Reisen und fand endlich als Schulmeister in seinem Vaterlande, dann in Wetzlar ein Unterkommen, bis er 1709 an das Präceptorat der Herborner lateinischen Schule berufen wurde. Als ein speculativer Kopf hatte er seine wunderbaren Erlebnisse in Reimen beschrieben. Seine Gabe, in lateinischer wie deutscher Sprache zu improvisiren, brachte ihn auf die Schriftstellerei. Seine Schriften, welche ganz den Volksgeist seiner Zeit athmen, der auf Lufterscheinungen und Vorbedeutungen Gewicht legt, wodurch sie psychologisches Interesse gewinnen, s. bei Steubing, Topogr. d. Stadt Herborn, Marb. 1792, S. 222 f.

Autor

Cuno.

Empfohlene Zitierweise

, „Kraft, Johannes“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1883), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
